Artikel vom 29.01.2025 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 07:23 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/dlg-young-talents-award-foerderpreis-fuer-nachwuchskraefte-aus-der-agrar-und-lebensmittelwirtschaft

DLG Young Talents Award: Förderpreis für Nachwuchskräfte aus der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft

Bereits zum zweiten Mal vergibt die DLG e.V. (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) 2025 den DLG Young Talents Award als Agriculture & Food-Förderpreis. Er folgt auf den renommierten „Internationalen DLG-Preis“, der seit 1985 jährlich durch die DLG verliehen wurde. Ziel ist es, Nachwuchskräfte aus der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu fördern. Der DLG Young Talents Award wird an maximal zehn Nominees und drei Preisträgerinnen und Preisträger verliehen. Der Hauptpreis sind 6.000 € für Fortbildungsmaßnahmen. Zudem werden ein Sonder- und ein Juniorpreis verliehen. Preisträger sowie Nominees haben darüber hinaus die Möglichkeit, an einem Netzwerk-Mentoring-Programm teilzunehmen. Anmeldeschluss ist der 2. April 2025.

Bewerberinnen und Bewerber für den DLG Young Talents Award haben die Chance, in einer von drei Kategorien ausgezeichnet zu werden. Der **Hauptpreis** für die herausragende Persönlichkeit des Jahres Food & Agrar ist mit 6.000 € dotiert, die zweckgebunden in Fortbildungsmaßnahmen fließen. Der **Sonderpreis** über 5.000 € wird an den Bewerber vergeben, der die Auswahlkommission mit einem Fokus auf ein in der Agrar- oder Lebensmittelwirtschaft aktuell besonders relevantes Thema überzeugt. Für beide Preise gilt eine Altersgrenze bis einschließlich 36 Jahre. Hinzu kommt ein **Juniorpreis** über 4.000 €, der an Auszubildende und Studierende unter den Bewerbern vergeben wird. Mit dem Juniorpreis werden Bewerber bis einschließlich 24 Jahre ausgezeichnet. Bewerbungsschluss ist der 2. April 2025.

Bewerbungen für den Young Talents Award

Bewerben für den DLG Young Talents Award kann sich, wer unter 36 Jahre alt ist und einen Bezug zur praktischen Land- oder Lebensmittelwirtschaft hat – dazu gehören auch die vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereiche. Ebenfalls ein Pluspunkt: aktives ehrenamtliches Engagement. Ein klares Ziel, wohin die Bewerberinnen und Bewerber in der jeweiligen Branche streben, Offenheit und Neugier, auch über die Landesgrenzen und Tellerränder der Fachgebiete hinweg, runden das Bewerberprofil ab.

Zu der Bewerbung gehört neben einem Lebenslauf auch ein Motivationsvideo, das nicht länger als drei Minuten lang sein sollte. Die Preisverleihung findet auf den DLG-Unternehmertagen statt, die im Jahr 2025 vom 2. bis 3. September in Erfurt veranstaltet werden.

Mentoring-Programm

Auch wer nicht zu den Preisträgern zählt, kann als Nominee ausgewählt werden und auf diese Weise ebenfalls gewinnen: Wichtiges Ziel des DLG Young Talents Award ist nämlich, den Preisträgern und Nominees Zugang zur DLG und ihrer fachlichen Arbeit zu ermöglichen. Der Know-how-Transfer findet im einjährigen Netzwerk-Mentoring-Programm der DLG statt, an dem die Nominees und Preisträger teilnehmen. Das Programm ist eine Kombination aus persönlichem Mentoring, physischen und digitalen Netzwerk-Treffen sowie Angeboten, an vielfältigen Fachgremien und Veranstaltungen teilzunehmen und an Publikationsmöglichkeiten teilzuhaben. Bereits im Rahmen der Verleihungsveranstaltung bietet sich die Gelegenheit für den intensiven Austausch und erste Kontakte ins Netzwerk der DLG. Den Preisträgern und Nominierten werden außerdem Netzwerk-Mentoren aus dem DLG-Netzwerk der Bereiche Landwirtschaft bzw.

Lebensmittel zur Seite gestellt.

Die Gewinner des Young Talents Award 2024 und ihre Projekte

Den Hauptpreis gewann 2024 Jannik Luk Heckel aus Stuttgart, Baden-Württemberg. Aktuell studiert Heckel im Bachelorstudium Agrarwissenschaften an der Universität Hohenheim. Auf seine Initiative hin wurde gemeinsam mit einem Kommilitonen eine selbst organisierte praktische Lehreinheit als Zusatz zum „Grundmodul Anatomie der Nutztiere“ ins Leben gerufen, die mittlerweile fest im Lehrplan etabliert ist. Darüber hinaus hat er sich ehrenamtlich im Junge DLG/Team Hohenheim engagiert und ist als Gast im Arbeitskreis der Jungen DLG aktiv. Ein Teil seines Preisgeldes nutzte er, um an einer Delegationsreise nach China teilzunehmen. Zudem nutzte er die Möglichkeit einer Rundreise durch Frankreich, um Einblicke in die französische Landwirtschaft zu gewinnen.

Den Sonderpreis gewann Christoph Stumpe, ebenfalls aus Stuttgart, Baden-Württemberg. Für seine sehr guten Leistungen wurde er sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium ausgezeichnet und erhielt ein Stipendium der Edmund-Rehwinkel-Stiftung. Christoph Stumpe ist derzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand an der Universität Hohenheim, wobei in der Lehre sein Schwerpunkt im Masterstudiengang Agrartechnik liegt. Hierbei ist es ihm ein Anliegen, den Studierenden durch direkte Interaktion, beispielsweise über Exkursionen und praktische Versuche, möglichst vielfältige Einblicke zu ermöglichen und sie über internationale Studierendenprojekte für die internationale Perspektive zu begeistern. Christoph Stumpe engagiert sich zudem ehrenamtlich als Promovierenden-Vertreter in mehreren Gremien der Universität Hohenheim.

Den Juniorpreis gewann Lucie Kosemetzky, Riethnordhausen, Thüringen. Zwischen dem Bachelor- und Masterstudium der Agrarwissenschaften absolvierte Kosemetzky den TOP-Kurs der Andreas Hermes Akademie, um sich persönlich und für Führungsaufgaben in den verschiedensten Bereichen weiterzubilden. Neben der fachlichen Weiterbildung liegt ihr die Öffentlichkeitsarbeit in der Landwirtschaft besonders am Herzen. Egal ob als Agrarscout oder als Milchkönigin, ihr ist es wichtig, einen Beitrag zur Aufklärung der Gesellschaft über die Landwirtschaft zu leisten und ihr Wissen weiterzugeben. Ihr ehrenamtliches Engagement begann Lucie Kosemetzky im Studium im Junge DLG /Team Bernburg. Neben der Mitgliedschaft im Hochschulteam ist sie in der DLG mittlerweile Mitglied im Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit.

Mehr Informationen

Weitere Informationen zum DLG Young Talent Award, den Link zum Bewerberportal sowie Angaben rund um den Preis und dessen Verleihung finden Sie hier. Für Fragen zum Award steht Kerstin Hau, Tel. +49 69 24788-375, E-Mail: Nachwuchspreise(at)dlg.org, zur Verfügung